

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A 23.500 und A 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 67.

Mittwoch 22. August 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 12. Juli. — Allgemeine Nachrichten: Die mittleren Unterrichtsanstalten und Fachschulen für Berufsausbildung in Oesterreich. — Baubewegung vom 18. bis 21. August. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 12. Juli 1928.

Vorsitzende: Die GRe. Hellmann u. Marie Wieselch.
Amtsf. StR.: Linder.Anwesende: Die GRe. Beisser, Bermann, Groß,
Hernstein und Panojch; ferner Ob.Sen.R. Gräf, die
Sen.Re. Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob.Mag.Re.
Dr. Köpf und Dr. Wolf, Mag.R. Dr. Fenzl, die Ob.Bau-
Re. Ing. Doppelreiter und Ing. Schmidt und Brand-
Dior. Ing. Wagner.Entschuldigt: Die GRe. Dr. Aline Furtmüller, Dr.
Kolassa, Stubianek und Dr. Wagner.

Schriftführer: Ob.Dffz. Stich.

Vorsitzender: GRe. Hellmann.

Berichterstatter GRe. Bermann.

(Z. 73, M.Abt. 54, 2823.) 1. Der zur M.Abt. 54, 4572/27 vorgelegte Aufteilungsplan für Kleingartenanlagen im Kleingartenteilgebiet Nr. 6, westlich der Heubergriedlung wird genehmigt. 2. Die in dem Plan durch gelbe Farbe hervorgehobenen Grundflächen sind für den öffentlichen Verkehr freizuhalten. 3. In diesen Kleingartenanlagen ist die Errichtung von Lauben nach den mit Gemeinderatsbeschluß vom 11. Mai 1928, P. Z. 888/28, festgesetzten Bestimmungen zulässig.

(Z. 170, M.Abt. 46, 13107.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 81, 164 und 301 des Grundbuches Ober-Laa-Stadt im 10. Bezirke unter gleichzeitiger Einbeziehung einer Teilfläche der Liegenschaft Einl.-Z. 80 desselben Grundbuches auf zwei Baublöcke und einen Baublockteil wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den im Magistratsantrage ersichtlichen Bedingungen bewilligt.

(Z. 172, M.Abt. 46, 4154.) Ueber das Ersuchen der Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 52 des Grundbuches Hiezing wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen die Zustimmung erteilt, daß nach Maßgabe der vorgelegten Pläne Teilflächen der öffentlichen Gutsparzellen 653/1 und 639 der Katastralgemeinde Hiezing, welche auf Grund der Abteilungsbeurteilung Mag.-Z. 7403/1900 als Straßengrund in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes übertragen wurden, dem Gutsbestande der Einl.-Z. 52 zugeschrieben werden. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Löscherklärung über die ob der Einlage Einl.-Z. 52 des Grundbuches Hiezing in C sub Post 7 ein-

erlebte Verpflichtung wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die sub I bewilligte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 174, M.Abt. 46, 14204.) Für die Errichtung von freistehenden Plakattafeln vor den Feuermauern der Häuser 8, Tigerstraße 12 und 18 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(Z. 175, M.Abt. 46, 24216/27.) I. Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 353, 96, 640, 641, 881 und 639 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf auf fünf Baublöcke und drei Baustellenteile wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt:

II. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Löscherklärung über die ob der Liegenschaft Einl.-Z. 881 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf in C sub Post 1, 2 und 3 einverlebten Verpflichtungen wird auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die sub I bewilligte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

III. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung hinsichtlich der ob der Liegenschaften Einl.-Z. 881 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf in C sub Post 4 einverlebten Verbindlichkeit wird hinsichtlich der Baublöcke C und B und des abzuschreibenden Straßengrundes Kat.-Parz. 1703/12 und des reservierten Straßengrundes Kat.-Parz. 1703/17 auf Kosten der Gesuchsteller unter der Bedingung erteilt, daß die sub I bewilligte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 71, M.Abt. 54, 2968.) Genehmigung der Baulinienbestimmung für eine Gasse zwischen der Hütteldorfer Straße, beziehungsweise der Singer Straße und dem Flößersteig im 13. Bezirke.

(Z. 178, M.Abt. 46, 9770.) 1. Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 155 inliegenden Kat.-Parz. 784/1 unter Einbeziehung der Kat.-Parz. 784/2 inliegenden im Grundbuch Nußdorf auf eine Baustelle und Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Teilparzellierung gemäß § 3 lit. a der Bauordnung unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt. 2. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Löscherklärung über die ob der Liegenschaft Einl.-Z. 155 des Grundbuches Nußdorf in C sub Post 15 einverlebte Verbindlichkeit wird auf Kosten des Abteilungswerbers unter der Bedingung der gleichzeitigen grundbücherlichen Durchführung dieser Parzellierung erteilt. 3. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über die ob der Liegenschaft Einl.-Z. 155 des Grundbuches Nußdorf in C sub Post 8 einverlebten Verbindlichkeiten wird hinsichtlich des abzuschreibenden Straßengrundes auf Kosten des Abteilungswerbers unter der gleichen Bedingung erteilt.

Berichterstatter **G. R. Weisser:**

(Z. 80, Div. Städt. Samml. 943.) Dem Grazer Stadtrat wird die Bewilligung erteilt, fünf Lehrbriefe verschiedener Grazer Gewerbe mit Stadtsanft aus der Wende des 18. und 19. Jahrhunderts, sowie den Situationsplan des Bräunerhofes zu Graz aus dem Besitze des Historischen Museums der Stadt Wien für die „Stadtbildausstellung Alt- und Neu-Graz“ für die Dauer derselben entleihen zu dürfen. Die Provenienz der entlehnten Stücke ist im Ausstellungsraume sowohl wie in einem allenfalls erscheinenden Kataloge anzugeben. Die Lehrgaben sind in den von der Direktion der Städtischen Sammlungen angegebenen Werten gegen Verlust und Beschädigung jedweder Art, und zwar von Haus zu Haus, das heißt vom Zeitpunkte ihres Abtransportes aus dem Historischen Museum der Stadt Wien bis zu ihrem Wiedereinlangen daselbst zu versichern.

(Z. 70, M. Abt. 54, 2992.) Der südlich der Uebungsbahn des Wiener Trabrennvereines die Wagramer Straße mit der Markomannenstraße verbindende Fahrweg im 21. Bezirke, im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 54, 2992/28 durch grüne Lasierung bezeichnet, erhält den Namen „Rennbahnweg“.

(Z. 1630, M. Abt. 56, 15353.) Die Verhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 28. Juni 1928 betreffend bauliche Herstellungen an der III. Gebärklinik des Allgemeinen Krankenhauses wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 31, M. B. A. 13, 5993.) Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, P. Z. 4980, wird der villenartigen Erbauung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 768, Grundbuch Lainz, am Serpentinweg nach den zur Z. 5993/28 in der Amtshandlung des magistratischen Bezirksamtes für den 13. Bezirk gestandenen Plänen zugestimmt.

(Z. 28, M. B. A. 13, 2183.) Die zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung einer gemauerten Veranda und einer Einfriedigungsmauer auf der Kat.-Parz. 447/2, Einl.-Z. 236, Grundbuch Speising, wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 21, M. B. A. 18, 1963.) Der dem Adolf Knorr zu erteilenden Bewilligung zur Belassung eines gemauerten Schuppens auf der Liegenschaft Einl.-Z. 252, 18. Am Schafberg, Grundbuch Pöthleinsdorf, wird bei Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 16. Mai 1928, Z. 1963/28, gemäß § 105 der Bauordnung für Wien zugestimmt.

(Z. 20, M. B. A. 18, 2441.) Die zu erteilende Baubewilligung zum Zubau einer Veranda auf einem Teile der städtischen Liegenschaft Einl.-Z. 250, Kat.-Parz. 419, Neustift am Walde, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 5. Juli 1928, B. A. A. 18, 2441/28, gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 19, M. B. A. 18, 2442.) Die zu erteilende Bewilligung zum Bau einer Sommerhütte auf einem Teile der städtischen Liegenschaft Kat.-Parz. 419, Einl.-Z. 250, Neustift am Walde, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 14. Juni 1928, B. A. A. 18, 2442/28, gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 32, M. B. A. 13, 7370.) Die von den Bauwerkern Viktor und Lucie Joly, Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 227 des Grundbuches Hieging angestrebte Bauerleichterung, bestehend in der Ausführung eines 1,83 m im Seitenabstand vorspringenden Turmes, wird im Sinne des § 105, P. 5 der Bauordnung für Wien zugestanden.

(Z. 19, M. B. A. 21, 1900.) Die dem Josef Herzle zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Milchverkaufshütte auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 14/8, Einl.-Z. 710, Grundbuch Ebersdorf Herrschaft, in der Lobau nächst der Panozzala im 21. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 5. Juni 1928 bestätigt.

(Z. 173, M. Abt. 46, 11330.) Die dem Fritz Eppel jun. zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Bootsklasse und einer Benzingrube zum Betriebe der von ihm betriebenen Motorbootfahrt am alten Kaiserwasser wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter **G. R. Groß:**

(Z. 8, M. B. A. 10, 7324.) Die dem Markus Weininger als Eigentümer des Hauses Einl.-Z. 1090, Grundbuch Favoriten, Quellenstraße 123 im 10. Bezirke, zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines Holzschuppens im Hofe dieses Hauses unter Verminderung des Hofausmaßes auf 12-14 Prozent des Gesamtausmaßes der Liegenschaft, wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 13. Juni 1928 vorgeschriebenen Bedingungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 13, M. B. A. 19, 3234.) Die den Eigentümern der Liegenschaften des Grundbuches Einl.-Z. 484 und 699, Grundbuch Grinzing des 19. Bezirkes, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Wohnhauses auf obiger Liegenschaft wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 18. Juni 1928, M. B. A. 19, Z. 3234/28, gestellten und im Amtsvermerk vom 9. Juli geänderten Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 12, M. B. A. 19, 3009.) Die dem Eigentümer der Liegenschaften Einl.-Z. 246 und 352, Grundbuch Rußdorf, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Wochenendhauses gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf obiger Liegenschaft, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. Juni 1928, M. B. A. 19, 3009/28 gestellten Bedingungen, insbesondere gegen jederzeitigen Widerruf im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien unter Kenntnisnahme der verpflichtenden Erklärung des Bauwerbers bestätigt.

(Z. 1706, M. Abt. 56, 8788.) Für die Errichtung eines Wächterwohnhauses in der städtischen Sommererholungsstätte 10. Laaer Berg wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 7. Juli 1928 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1705, M. Abt. 56, 15309.) Die Bauverhandlungsschrift vom 27. Juni 1928 über die im Schlosse Augarten vorzunehmenden baulichen Herstellungen wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 20, M. B. A. 21, 4238/27.) Die der Dtol-Filmgesellschaft m. b. H. gemeinschaftlich mit der Spezial-Filmgesellschaft m. b. H. (Franz Karl Popp) zu erteilende Baubewilligung für die Durchführung baulicher Abänderungen in dem auf den städtischen Gründen Kat.-Parz. 658/21, Einl.-Z. 412, Kat.-Parz. 658/22, Einl.-Z. 413, Kat.-Parz. 658/23, Einl.-Z. 414 und auf der im öffentlichen Gut liegenden Kat.-Parz. 658/47 bestehenden Werkstättengebäude an der Mollteggasse nächst Jekleseer Straße im 21. Bezirke wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 20. Dezember 1927, B. A. 21, 4238/27, bestätigt.

Vorsitzende: **G. R. Marie Wielisch.**

Berichterstatter **G. R. Sellmann:**

(Z. 1628, M. Abt. 56, 15689.) Die Verhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 30. Juni 1928, Z. 15689/28, betreffend die Errichtung einer Garage in der Kaserne 16. Gablenzgasse Nr. 62 wird im Sinne des § 106 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 1629, M. Abt. 56, 15105.) Für die Errichtung eines Kleintierstalles im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 26. Juni 1928, Z. 15105/28 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 16, M. Abt. 48, 372.) 1. Zustimmung zur Verlegung der Knabenbürgerschulabteilung und der Knabenhauptschulabteilung für den evangelischen Religionsunterricht, die bisher in der Mädchenbürgerschule 18. Schulgasse 57 untergebracht sind, in das Gebäude der Knabenvolks- und Bürgerschule 18. Schopenhauerstraße 79 und 2. der Mädchenbürgerschulabteilung der evangelischen Religionsunterrichtsstation 18. Schulgasse 57, sowie der derzeit an der Mädchenvolkschule 18. Leiternmayergasse 47 untergebrachten Mädchenhauptschulabteilung in das Gebäude der Mädchenvolks- und Bürgerschule 18. Schopenhauerstraße 79.

(Z. 77, Div. M. Abt. 13 a, 1492.) Die Baubewilligung für die Errichtung der gemauerten Urnenischanlage im Stammersdorfer Friedhofe (Baukosten 15.000 S) wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 44, M. Abt. 53, 4716.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a, Punkt 5 der Gemeindeordnung mangels Lokalbedarfes gegen

die Erteilung der von Josef Schulz angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes auf der Strecke Erdpreß — Spannberg — Belm — Höhenhof — Ebenthal — Prottes — Schönkirchen — Regersdorf — Bodfließ — Deutsch-Bagram — Adersklee — Süßenbrunn — Ragran — Wien (Praterstern) aus. Einem über Deutsch-Bagram hinaus etwa bestehenden Verkehrsbedürfnisse könnte durch eine Anschließlinie Rechnung getragen werden.

Vorsitzender: GR. Sellmann.

Berichterstatter StR. Binder:

(Z. 74, Div. Feuerwehr 3479.) Der Anschaffung von sechs Stück Zweitonnen-Schnelllastwagen bei der Wiener Automobilfabrik A. G. vorm. Gräf & Stift auf Grund des Angebotes vom 15. Juli 1928 wird zugestimmt und hierfür ein Sachkredit in der Höhe von 88.820 S genehmigt, welcher auf der Position „Investitionen“ des Sondervoranschlages „Feuerlöschwesen“ seine volle Deckung findet. Der Leistung einer 50 prozentigen Anzahlung nach Erfüllung der erforderlichen Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 177, M. Abt. 46, 11099.) Die Zustimmung zur Anlage eines Kalfaltes mit einer Ausladefläche von 26 m² und von Lichtöffnungen mit einer Vorlegstufe im Ausmaße von 18,2 m² bei dem Neubau des Dorotheums im 10. Bezirke auf der Kat.-Parz. 418 der Einl.-Z. 1884 des Grundbuches für den 10. Bezirk, Wielandgasse, Ecke Erlachgasse, wird unter den Bedingungen 1 und 2 der Bauberhandlungsschrift erteilt und die zu erteilende Baubewilligung bestätigt.

(Z. 10, M. B. N. 16, 7254.) Die der Bauunternehmung Gej. m. b. H. Wilhelm Beck zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Bedürfnisanstalt auf der Kat.-Parz. 3348/2, Grundbuch Ottakring (öffentliches Gut), an der Maroltingergasse im 16. Bezirke nach den vorgelegten Plänen wird gemäß § 97, Absatz 1 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauberhandlungsschrift vom 12. Juni 1928 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 180, M. Abt. 46, 11566.) Die Bauberhandlungsschrift des Magistrates, M. Abt. 46, 11566/28 vom 13. Juni 1928, betreffend die Errichtung eines Wohnhauses durch die Gemeinde Wien im 12. Bezirke an der Arndtstraße, Malfattgasse, Doppelgasse und Hochgasse wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1613 bis 1621, 1637 und 1638, 1678 bis 1687, M. Abt. 56.) 21 Bewilligungen und Platzinsbestimmung für Portale.

(Z. 1566 bis 1578, 1663 bis 1677, M. Abt. 56.) 28 Bewilligungen und Platzinsbestimmung von Warenausträumungen.

(Z. 1605 bis 1612, 1643 bis 1645, 1692 bis 1694, M. Abt. 56.) 14 Bewilligungen und Platzinsbestimmung von Plachen.

(Z. 1591 bis 1601, 1646 bis 1662, M. Abt. 56.) 28 Bewilligungen und Platzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 1579 bis 1590, 1632 bis 1636, 1639 bis 1642, 1688 bis 1691, M. Abt. 56.) 25 Bewilligungen und Platzinsbestimmung von Schaukasten.

(Z. 1622 bis 1624 und 1698, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzinsbestimmung von Lampen.

(Z. 1602 bis 1604, 1695, 1696, M. Abt. 56.) 5 Bewilligungen und Platzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 1699, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzinsbestimmung für Tischauflagen.

(Z. 1626, 1697, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzinsbestimmung von Windfängen.

(Z. 1625, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzinsbestimmung für eine Gleisanlage.

Berichterstatter GR. Herstein:

(Z. 176, M. Abt. 46, 20271 bis 20273/27.) Die Erbauung von drei provisorischen Geschäftslökalen nächst der Station Gersthof der Vorortelinie auf der Bahnparzelle 101/1, Katastralgemeinde Weinhaus wofür der Gemeinde Wien die Verkehrsverpflichtung zusteht, wird auf jederzeitigen Widerruf zugestimmt und die gesetzliche Kanaleinmündungsgebühr gemäß § 7 des Gesetzes vom 21. Juni 1923, L.-G. Bl. für Wien Nr. 69 auf die Hälfte herabgesetzt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenreicherung begründeten Verhältnissen eintreten, so ist der Gemeinderatsausschuß berechtigt, die Einhebung der den geänderten Verhältnissen entsprechenden Ergänzungsgebühr anzuordnen.

(Z. 1700, M. Abt. 56, 216/20/B.) Der dem Arnold Kaspar zur M. Abt. 36, 253/20/B/27 für ein Portal samt Plache und beleuchteten Portalkopf vor seinem Geschäft 20. Wallensteinstraße 25 vorgeschriebene Platzins von 50 S wird auf 27 S herabgesetzt.

(Z. 1708, M. Abt. 56, 16020.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung vom 5. Juni 1928 wird unter Einhaltung der Bedingungen der Verhandlungsschrift die zu erteilende Bewilligung zur Herstellung eines Vorbaches über dem Gehsteige vor dem Hause 6., Mariahilfer Straße 65, bestätigt und die Bewilligung zur Herstellung eines Hofeinbaues, wodurch eine Verringerung des Hofausmaßes auf 3,8 Prozent eintritt, zur Kenntnis genommen.

(Z. 18, M. B. N. 18, 1546.) Die Kanaleinmündungsgebühr für die Herstellung eines Kanalan schlusses zur Holzhitte auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1212, Grundbuch Währing, wird im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 310 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenreicherung begründenden Verhältnissen eintreten, ist die dementsprechende Ergänzungsgebühr einzuheben.

(Z. 1707, M. Abt. 56, 9808.) Die Bauberhandlungsschrift vom 26. April 1928 über die in dem Gebäude 6., Getreidemarkt 9 vorzunehmenden baulichen Umgestaltungen und für einen Zubau wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1702, M. Abt. 56, 13983.) Die vom Magistrate zu erteilende Bewilligung für bauliche Umgestaltungen im gemeindeeigenen Hause 4., Wiedner Hauptstraße 51, Einl.-Z. 945/IV, wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 21. Juni 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 33, M. B. N. 13, 2167.) Die zu erteilende Baubewilligung für kleine bauliche Aenderungen im Hause 13., Uttendorfgasse 3, Grundbuch Hütteldorf, wird bestätigt.

(Z. 1701, M. Abt. 56, 13816.) Für die Herstellung eines Fensters in der Feuermauer des Direktionsgebäudes der städtischen Elektrizitätswerke, 9., Höfergasse 12, wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsvorschrift der M. Abt. 56 vom 11. Juni 1928 die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter StR. Binder:

35 Personen werden gegen Ertrag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

48 Personen wird gegen Ertrag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 10 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 5 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 11 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 30 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 70 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband stattgegeben.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Vorsitzender: GR. Sellmann.

Berichterstatter GR. Hermann:

(Z. 72, M. Abt. 54, 2104.) Genehmigung der Baulinienabänderung für ein Teilstück der Melchartgasse bei der platzartigen Erweiterung (Einnündung der Opitzgasse) im 13. Bezirke.

(Z. 67, M. Abt. 54, 1787.) In Festsetzung des Generalregulierungsplanes gemäß § 105 der Bauordnung für Wien und in Ergänzung des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, werden die zwischen dem Straßenbahnbankett der Landesgerichts-

straße, beziehungsweise des Friedrich Schmidt-Platzes und der westlichen Häuserwand dieser Verkehrsflächen befindlichen Gartenanlagen im 8. Bezirke, im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 54, 1787/28, durch grüne Bepflanzung bezeichnet, als Parkschutzgebiet erklärt.

(Z. 66, M. Abt. 54, 4247/27.) Genehmigung der Auflassung von Baulinien südlich des Baumgartner Friedhofes nächst der Heinrich Collin-Straße im 13. Bezirke.

(Z. 69, M. Abt. 54, 2196.) Genehmigung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für einen Teil der Kaiser-Eberharder Straße, der Schmidgunstgasse und der Zinnergasse im 11. Bezirke.

(Z. 68, M. Abt. 54, 2473.) Genehmigung der Festsetzung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für das Gebiet an der unteren Alten Donau zwischen der Wagramer Straße, Erzherzog Karl-Straße und der sogenannten Rehlacke im 21. Bezirke.

(Z. 81, Div. 890.) Baubewilligung und Festsetzung des Regulierungsplanes für die Siedlungsanlage im 13. Bezirke, Loderwiese.

Berichterstatter **GR. Groß:**

(Z. 179, M. Abt. 46, 16291.) Baubewilligung für den Bauteil III der städtischen Wohnhausanlage im 13. Bezirke Moosbachergasse, Zubau Heinrich Collin-Gasse, Gusenleithnergasse.

Vorsitzende: **GR. Marie Wielich.**

Berichterstatter **GR. Sellmann:**

(Z. 65, M. Abt. 54, 2867.) Zur Ermöglichung der Errichtung eines Wagenabfertigungsgebäudes der städtischen Straßenbahnen auf dem Nordende der Gartenanlage am Wallensteinplatz im 20. Bezirke werden für diese Ausführung, diesen Ort und für die Bestandsdauer des Gebäudes die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, M. Abt. 54/18, 73/24, und vom 12. Februar 1926, P. Z. 456/26, M. Abt. 54/18, 164/26 über die Parkschutzgebiete außer Kraft gesetzt.

(Z. 1703, M. Abt. 56, 12830.) Der Errichtung eines Trafikkioskes in der Gehaltee gegenüber dem Hause 7. Verchenfelder Gürtel 42 wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 7. Juli 1928 gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 79, Div. C. B. 3766.) Für die in den Kraftwerken Engerthstraße und Simmering erforderlichen baulichen Herstellungen wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **StR. Linder:**

(Z. 1704, M. Abt. 56, 15133.) Die Baubewilligung für den Neubau eines Feuerwachgebäudes auf der städtischen Liegenschaft 19. Kobenzlgasse 63 wird unter genehmigender Kenntnisaufnahme der Bauverhandlungsschrift erteilt.

(Z. 78, Div. M. Abt. 23, 1272.) 1. Die Erbauung einer Feuerwache im 19. Bezirke, Kobenzlgasse 63, wird nach dem bauamtlichen Entwurfe mit dem Kostenbetrage von 145.000 S genehmigt.

2. Im Hauptvoranschlage für das Jahr 1929 sind als 2. Baerate 60.000 S sicherzustellen.

(Z. 1627, M. Abt. 56, 13051.) Die vom Magistrate, Abt. 56, zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Bedürfnisanstalt in der Gartenanlage auf dem Althanplatz wird im Sinne des § 97 der Bauordnung und unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 8. Juni 1928 bestätigt.

(Z. 82, Div. M. Abt. 23, 1347.) Für die Errichtung der Pissoiranlagen im 2. Bezirke Wagramer Straße—Arbeiterstrandbadgasse,

5. Bezirke Reinprechtsbrücke, 10. Bezirke Quellenstraße, 12. Bezirke Altmannsdorfer Straße—Breitensfurter Straße, 13. Bezirke bei der Lainzer Kirche und Linzer Straße—Mariahilfer Straße, 16. Bezirke Savoyenstrasse—Wilhelminenstraße, 21. Bezirke Floridsdorfer Aupark, wird, insofern sie auf Parkschutzgebiet zu liegen kommen, das Bauverbot (Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 1924, P. Z. 472, und vom 12. Februar 1926, P. Z. 456, aufgehoben. (M. Abt. 54, 2869/28.)

Allgemeine Nachrichten.

Die mittleren Unterrichtsanstalten und Fachschulen für Berufsausbildung in Oesterreich. Unter diesem Titel ist im Verlage der Zeitschrift „Lehrlingschutz, Jugend- und Berufsfürsorge“ ein Sonderheft von Doktor Emmerich Maros erschienen, das den Zweck verfolgt, sowohl den Eltern und Lehrern als auch der Jugend selbst als Führer durch die mannigfaltigen Einrichtungen des gewerblichen Bildungswesens zu dienen. Außer einem Verzeichnis aller in Oesterreich bestehenden Mittelschultypen enthält das Heft sämtliche auf dem Gebiete des gewerblichen Bildungswesens bestehenden Unterrichtsanstalten, wie Handelslehranstalten, Kunstgewerbliche und Technische Lehranstalten, Fachschulen, Frauenberufsschulen u. a. m. Dieser äußerst willkommene Beihelf ist durch die Lehrlingschutzstelle der Wiener Kammer für Arbeiter und Angestellte, 1. Ebendorferstraße 7, zum Preise von 1.20 S zu beziehen.

Baubewegung

vom 18. bis 21. August 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

13. Bezirk: Wohnhausbau, Speisinger Straße, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (20083).
 " " Wohnhausbau, Sebastian Kelsch-Gasse, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (20084).
 19. Bezirk: Einfamilienhaus, Unterer Schreiberweg, Grinzing, Einl.-Z. 58, von Laura Baschny, Bauführer Jakob Lust, Bm. (4330).

Berschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Freyung 3, Bauführer B. Hules, Bm. (19980).
 2. Bezirk: Kanalauswechslung, Praterhütte 165, vom Bierdepot Kuffner, Bauführer Franz Blant, Bm. (20039).
 3. Bezirk: Einfahrtstor, Marokkanergasse 6, Bauführer Friedrich Otto Laa, Bm. (19728).
 6. Bezirk: Drainageanlage, Laimgrubengasse 4, von Arch. Hans Blant, Bauführer Baugesellschaft Faltis & Denk (19708).
 " " Einstellraum für Personenauto, Brückengasse 16, von Johann Frauendorf, Bauführer Dr. F. Quidenus & U. Schwarz, Bm. (20066).
 7. Bezirk: Garage, Neubaugürtel 24, von Fanny Färber, Bauführer Ing. Karl Weiner, Bm. (19719).
 8. Bezirk: Benzinzapfstelle, Lange Gasse, gegenüber D.-Nr. 56, von Everth & Komp., Bauführer Union-Baugesellschaft (20032).
 9. Bezirk: Kanalauswechslung, Viriotgasse 6, Bauführer A. Mphart & Wagner, Bm. (19711).
 12. Bezirk: Benzinzapfstelle, Akmahergasse, vor D.-Nr. 52, von Everth & Komp., Bauführer Union-Baugesellschaft (20035).
 13. Bezirk: Benzinzapfstelle, Linzer Straße, vor D.-Nr. 455, von Everth & Komp., Bauführer Union-Baugesellschaft (20034).
 18. Bezirk: Benzinzapfstelle, Gymnasiumstraße, nächst Colloredo-gasse, von Everth & Komp., Bauführer Union-Baugesellschaft (20033).
 19. Bezirk: Badehütte, Kuchelauer Hofen, von Wilhelm Hentschel, Bauführer Johann Steinberger, Bm. (4342).
 " " Hoftrakt, Kobenzlgasse 19, von Franz Marie Bauer, Bauführer Edm. Ed. S. Kamenich, Bm. (4261).



2298

DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG
 Generalvertretung für Österreich
 Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon
 B 33-2-38

J. Steinbichler & Co.

2109

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten
 Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon Nr. 99-2-36
 Lieferung ausschließlich an Baumeister

„HEDAG“



Feuerlöscher, handliche Form, gefüllte Ausstattung, Sekundenwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.

Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.

2278 Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telefon 73-2-66.

19. Bezirk: Zubau, Röhlenbergerdorf, Einl.-Z. 48 und 58, von Oberrechnungsrat Schlich, Bauführer A. Zverina, Bm. (4273).
 " " Zubau, Sonnenbergplatz 4, von Rudolf und Marie Rasch, Bauführer Johann Madl, Bm. (4346).
 " " Garage, Himmelstraße 51, von Bunzl & Biach, Bauführer A. G. Bahf, Bm. (4194).
 " " Garage, Himmelstraße 21, von Josef und Marie Berger, Bauführer Chartwot & Komp., Bm. (4401).
 " " Glashaus, Paradisgasse 22, von Viktor Chartwot, Bauführer Heinrich Fröhlich, Bm. (4366).
 20. Bezirk: Paternosteraufzug, Dresdner Straße 112, von Bunzl & Biach, Bauführer A. Freißler, Aufzugfabrik (20062).

Abtiefungen.

1. Bezirk: Rudolfsplatz 3, Robert Kalefa, Bm. (20053).
 2. Bezirk: Karmelitergasse 11, Josef Neubauer, Bm. (19713).
 " " Zaffallestraße 32, Emilian Czermak, Bm. (19735).
 " " Taborstraße 48/48 a, Arnold Barber, Bm. (19757).
 3. Bezirk: Erdberger Lände 28 b, Ing. Karl Weiner, Bm. (19714).
 " " Schlachthausgasse 43, Bert Blümel, Bm. (19798).
 " " Kolonitzgasse 7, Kamper & Brenner, Bm. (20091).
 4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 36, Arnold Barber, Bm. (19712).
 6. Bezirk: Bürgerhospitalgasse 11, Wilhelm Lippa, Bm. (19715).
 7. Bezirk: Lerchensfelder Straße 23, Georg Niederhein, Bm. (20088).
 9. Bezirk: Uferstraße 14, Ing. Julius Kerr (19986).
 19. Bezirk: Felix Mottl-Straße 48, Josef Neubauer, Bm. (4312).
 20. Bezirk: Karl Meißel-Straße 4, Wenzel Boska, Bm. (19721).

Renovierungen.

1. Bezirk: Stubenbastei 2, Baugesellschaft Faltis & Dent (19981).
 " " Zedlitzgasse 7, Baugesellschaft Faltis & Dent (19982).
 " " Wollzeile 34, Baugesellschaft Faltis & Dent (19983).
 2. Bezirk: Lilienbrunnengasse 5, Ing. L. Kulla & Komp., Bm. (19775).
 " " Fruchtgasse 2, Dr. F. Quidenus & A. Schwarz, Bm. (19778).
 " " Obere Donaustraße 63, Baugesellschaft Faltis & Dent (19984).
 3. Bezirk: Heugaße 3/3 a, Dr. F. Quidenus & A. Schwarz, Bm. (19777).
 " " Salimgasse 5, Kamenicky, Bm. (20009).
 4. Bezirk: Viktorgasse 12, Karl Schandl, Bm. (19706).
 " " Johann Strauß-Gasse 31, Anton Hein, Bm. (19800).
 " " Karolinenstraße 23, Karl Nowak, Bm. (20011).
 " " Favoritenstraße 1, Josef Panigl & Komp. (20026).
 6. Bezirk: Mariabilfer Straße 89, Rob. Kalefa, Arch. u. Bm. (19783).
 7. Bezirk: Westbahnstraße 35 a, Baugesellschaft Faltis & Dent (19704).
 " " Bandgasse 41, Ing. D. F. Zakovsky, Bm. (19707).
 " " Burggasse 108, Bert Blümel, Bm. (19799).
 8. Bezirk: Stodagasse 9, Alois Weber, Bm. (19709).
 9. Bezirk: Säulengasse 19, E. Melcher & Ina Steiner, Bm. (19716).
 " " Althanstraße 29, Karl & Jakob Böls, Bm. (20010).
 " " Luftkandlaasse 44, Baugesellschaft Faltis & Dent (20076).
 19. Bezirk: Heiligenstädter Straße 174/176, Franz Bayer, Bm. (2391).
 " " Döblinger Gürtel-Heiligenstädter Straße 27, Baugesellschaft Faltis & Dent (2415).
 " " Heiligenstädter Straße 205, Karl Höllerl, Bm. (2417).
 " " Grinzinger Straße 22, Böckner & Helmer, Bm. (2498).
 20. Bezirk: Wallenfesteinstraße 13, Alois Weber, Bm. (19710).

Parzellierung.

19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 941, Kat.-Parz. 364, von Marie Storch-Hager, durch Ing. Richard Hermann, Zivileingemeister (19797).

WIENER BANK-VEREIN

(Gegründet 1869)

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

Österreich:

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

Ungarn: Budapest (mit 3 Depositenkassen)

Rumänien: Czernowitz

Italien: Bozen, Meran

AFFILIIERTE INSTITUTE:

Tschechoslowakei:

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein, Zentrale: Prag, Graben, 3 Filialen: Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Bräx, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mährisch-Ostau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Teplitz-Schönan, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemysl, Stanislaw, Tarnow, Teschen.

Jugoslavien:

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G., Beograd und Zagreb, Landesbank für Bosnien und Herzegowina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien:

Banque Balkanique, Sofia, mit 9 Zweigstellen in Bulgarien.

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall Building, 17 Battery-Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositenkassen, sowie dessen affilierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionsfreiem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei! (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung.

2254

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenschätzungen, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M.Abt. 15, 3601.

Zimmermannsarbeiten

für den Bohnhausbau 12. Arndtstraße.

Anbotverhandlung am 31. August, 1/9 Uhr, in der M.Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

W.Abt. 31, 2020.

Kanalumbau in der Harthausergasse von der Dunkergasse bis Dr.-Nr. 4 im 12. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 1771 K.

Anbotverhandlung am 31. August, 10 Uhr, in der M.Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24/28.

Vermietung moderner Preßluftanlagen

PREVEG, Vermietungsgesellschaft für moderne Preßluftanlagen m. b. H. 2253
 Wien, XIV., Preysingasse 30. — Tel. B 33-1-36.

STAUSS

ZIEGELGEWEBE

sparr Maße, Zeit, Geld

ZIEGEL-INDUSTRIE A.G.

Wien IV., Argentinierstr. 23, Tel. 57-3-56



CERESIT
mach nasse Keller, feuchte
Wohnungen staubfrocken

(REFERENZEN) PROSPEKTE GRATIS

Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
Telegrammadresse: Ceresit Wien, Telephon Nr. A 13-1-46.

M. Abt. 40, 990 bis 992, 998.

Lieferung von Sand für Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 28. August, 9 Uhr 10. Reichenbachgasse, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr 10. Angeliggasse, Klausenburger Straße, 10 Uhr 12. Michholzgasse, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr 15. Gehschlägergasse in der M. Abt. 40, 1. neues Amtshaus, Ebendorferstraße 1, 6. Stock.

M. Abt. 40, 1000.

Sandlieferung für den Wohnhausbau 21. Scheudgasse.

Anbotverhandlung am 30. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 40, 1. neues Amtshaus, Ebendorferstraße 1, 6. Stock.

M. Abt. 31, 1700.

Kanalumbau in der Steinbauergasse von der Längensfeldgasse bis zur Ahmayergasse im 12. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 7852 K.

Anbotverhandlung am 31. August, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse 24/28.

M. Abt. 28, 3800.

Straßenumbauten.

Boranschlag: 11. Braunhubergasse: Erd- und Pflastererarbeiten 11.700 S, Fuhrwerksleistungen 1900 S, Walzaspphaltarbeiten 23.550 S; 19. Jglaßegasse: Erd- und Pflastererarbeiten 25.700 S; Fuhrwerksleistungen 7600 S, Walzaspphaltarbeiten 73.850 S; 21. Konstanziagasse: Erd- und Pflastererarbeiten 11.200 S, Fuhrwerksleistungen 2600 S, Walzaspphaltarbeiten 34.400 S; 21. Hipernstraße: Erd- und Pflastererarbeiten 29.000 S, Fuhrwerksleistungen 9200 S.

Anbotverhandlung am 31. August, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 28, 3820.

Straßenumbauten.

Boranschlag: 5. Fendigasse: Erd- und Pflastererarbeiten 12.500 S, Fuhrwerksleistungen 1500 S, Walzaspphaltarbeiten 17.600 S; 10. Ettenreichgasse: Erd- und Pflastererarbeiten 22.000 S, Fuhrwerksleistungen 2450 S, Walzaspphaltarbeiten 36.100 S.

Anbotverhandlung am 31. August, 12 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 31, 2600.

Kanalneubau in der Erzherzog Karl-Straße, Unbenannten Straße 1 und Unbenannten Straße 2 im 21. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 18.215 K.

Anbotverhandlung am 7. September, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse 24/28.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

23. August, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerearbeiten für den Wohnhausbau 13. Moßbachergasse (Heft 65).

— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Erzherzog Karl-Straße, 1. Bauteil (Heft 65).

23. August, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II (Abschnitt 8 und 9, Wäscherei 1, Kindergarten 1 und Zahnklinik (Heft 65).

— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, Häuser 1—19, 21, 23 (Abschnitt 8 und 9) (Heft 65).

24. August, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Arndtstraße (Heft 64).

— Wohnhausbau 12. Arndtstraße (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 64).

27. August. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{2}$ 9 Uhr für den Wohnhausbau 15. Gehschlägergasse, 9 Uhr für den Wohnhausbau 4. Petzvalgasse, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für den Wohnhausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 1/3 (Heft 66).

— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Hidelgasse 12 (Heft 66).

— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4/6 (Heft 66).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbauten (Heft 66).

28. August. Wohnhausbau 3. Weinlechnergasse. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Schlosserarbeiten (Heft 66).

— Lieferung von Sand für Wohnhausbauten. (M. Abt. 40.) 9 Uhr 10. Reichenbachgasse, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, 10. Angeliggasse, Klausenburger Straße, 10 Uhr 12. Michholzgasse, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr 15. Gehschlägergasse (Heft 67).

29. August, 9 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Verfließung der Bannenbadabteilung des städtischen Volksbades 2. Vereinsgasse 31. (Heft 66).

30. August, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Sandlieferung für den Wohnhausbau 21. Scheudgasse (Heft 67).

31. August, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Arndtstraße (Heft 67).

— 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Hartthausergasse von der Dunklergasse bis Dr.-Nr. 4 im 12. Bezirke (Heft 67).

— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Steinbauergasse von der Längensfeldgasse bis zur Ahmayergasse im 12. Bezirke (Heft 67).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbauten (Heft 67).

— 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbauten (Heft 67).

7. September, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Erzherzog Karl-Straße, Unbenannten Straße 1 und Unbenannten Straße 2 im 21. Bezirke (Heft 67).

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U 27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

8. September, 11 Uhr. (M. Abt. 26.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau eines Wohnhauses für Angestellte der Heilanstalt Ybbs in Ybbs a. d. Donau (Heft 66).
14. September, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 12. Gaudenzdorfer Gürtel (Heft 66).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 15—21.*)

Anbotverhandlung am 13. August.

Es offerierten in Schilling für die Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallation: Ignaz Stoppel 15.902-77; Schneiders Witwe 14.536-98; J. Med 13.960-74; Martin Sprinzl 11.750-42; „Wiemeq“ 16.050-82; J. Drlica 14.853-38;

für die Elektroinstallationsarbeiten: Ing. Hugo Kobiltschek 14.434; Dr. Desriz 14.566-90; Franz Schromm 14.858; „Ericsson“ 15.066-10; Franz Dürnbacher 16.313-20; „Wiemeq“ 15.491-20; A. Weinberger 14.858-50; Ing. Otto Kraus 13.862.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 5. Gießaufgasse.*)

Anbotverhandlung am 17. August.

Es offerierten: Hermann Otte 5% Nachl.; Jakob Soher & S. Schloßnagel 3% Aufz.; A. Ruth 2% Nachl.; F. Gavlicek 5% Nachl.; W. F. Sommer 3% Aufz.; Zimmerei Wienerberg 8% Nachl.; Wenzel Hartl 11½% Nachl.; Franz Zawodsky 3½% Nachl. auf Post 2 und 2a, auf Post 15 20% Aufz., sonst Kostenanschlagspreise; Albert Krudenfellner Kostenanschlagspreise; Leopold Gartner 7% Nachl.; Wiener Holzwerke 6% Nachl.

Wohnhausbau 11. Schneidergasse.*)

Anbotverhandlung am 17. August.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeiten: Johann Doneus 2172; Josef Hanel 2154; Karl Scherbaum 2007-50; Rudolf Jüttner 2114-10; Franz Signer 2213-50; Arch. Anton Weiß 2064; Hans Egon Groß 2073-50; Alois Kolb 1995-65; August Pettschar 2199-50;

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen
aller Art in ersklassiger Ausführung. Telephon-
zentralen, Haustelegaphen, Elemente u. Batterien

Telephon-Nummer: 89-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

2100

Architekt u. Stadtbaumeister

PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger
Wien, IV., Schikanedergasse 13
Telephon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-
meister- u. Eisenbeton-
arbeiten für Hochbauten

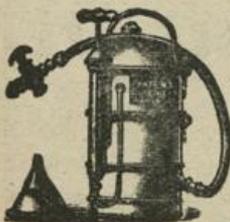
2118

ASPHALT-UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. — Telephon 31-606.
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadamplasterungen,
Presskiesdächer, Isolierungen und Dachpappen

Kontrahent der Gemeinde Wien.

2114



Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

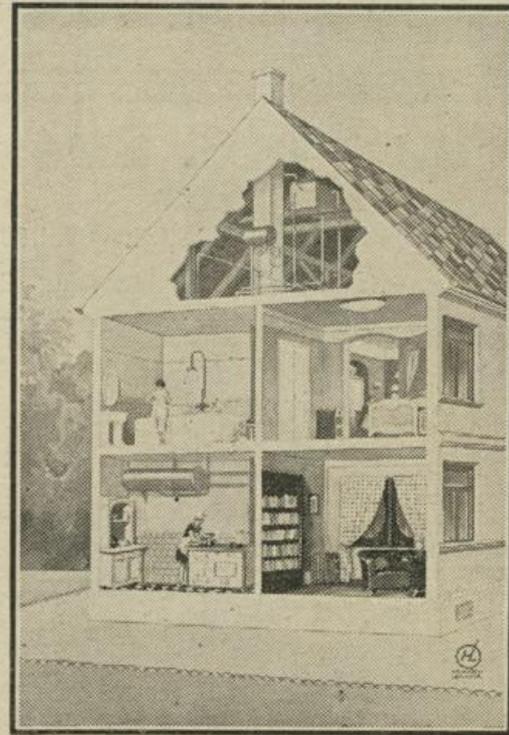
unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-
wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für
Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater,
Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 23. — Telephon 60-4-78.
Nebst Anzeigeburg. Goldene Medaille. Fachausstellung 1925.

Ludwig Kubiczek 1926-20; Josef Hrehorowicz 2128-50; Josef Hochleitner 2124; Hugo Riha 2066-50; Robert Blümel 2071-50; Anton Hochreiter 2086-90; Leopold Spieller 2011-75; „Grundstein“ 2159-17; „Amag“ 2106-75; Karl Bazant 2166-90; Josef Knoller 2068-80; Johann Adamek 2127-50; Alois Danek 2000-80; Karl Vogel & Komp. 1975; Matthäus Stanko 2164-76; Anton Krutz 2254; Franz Beneš 2117-80; Franz Jilek jun. 2006-50; Karl Staar 1961;
für die Schlosser(Beschlag)arbeiten: Johann Herzog 7487; „Wiemeq“ 3978-10; Vinzenz Babinsky 4058-50; Ignaz Krausz & Komp. 4410-50; C. S. Ripl & Komp. 4337-50.

SWOBODA

Dauerbrand-Küchenherd „ALCO“



2323

koht, bäckt, bratet ideal + Erwärmt im
Winter alle Wohnräume + Liefert ständig
Warmwasser für Bade- sowie Waschzwecke

Prospekte, Vertreterbesuch kostenlos

Dauerbrandofen- und Herdfabrik

Alois Swoboda & Co.

WIEN XVIII., Theresiengasse 1

Telephon A 27-5-80 Serie

SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen

C. SCHEMBER & SÖHNE
BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-ATZGERSDORF 2176

**Explosionssichere
Füll-, Transport- und Lagerbehälter**

2223 c

Abfüllvorrichtungen für
Barrels. — Oelapparate.
— Oelfilter. — Oel-Meß-
pumpen. — Oel-, Schmier-
und Vorratskannen. — Ben-
zin-, Oel- und Fettspritzen.
— Perfektionshähne.



Prospekte auf Wunsch.

PERKEO Feuerschutzunternehmung,
Gesellschaft m. b. H. WIEN, XX.

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten-
und Wandfliesenunternehmung

S. Steiner

Niederlage:
Wien, VII., Siebensterngasse 16
Telephon: 35-0-76 31 2-08.

Lagerplatz:
XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20
Telephon: 10-7-16

liefert: Glasierte Steinzeug-
röhren, Wandfliesen, Fuß-
boden- und Trottoir-Platten,
Schamotte- und Klinkerziegel,
Schamotte-Mörtel;
ferner; Ausführungen von Wand-
verkleidungen, Fußboden-Pflaste-
rungen und komplette Kanali-
sierungsanlagen

2104

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

Telephon B 34-4-76

STADTBAUMEISTER
Wien, VII., Kirchengasse 322120
Telephon B 32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

F. Künzl & E. Sossik
Baumeister 2230

Wien, XII., Schönbrunner Straße 285. — Tel. 83-0-53.

Ausführung von Baumeister- und Ingenieur-Bauten!

Bauunternehmung

Leo Landesberg, Wien, I.

Eisenbahn-, Wasser-, Brücken-, Straßen- und Hochbau.
Spezialabteilungen für hochalpine Bauten und Trockenlegung.
Bureau: I., Nibelungengasse 11. Telephon Nr. 72-50.
Lagerplatz: X., Arsenal. Zweigniederlassung: Vöslau.

2198

Wienerherger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.**GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.**

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-36

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-
betriebe und Filiale Salzburg.

A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. 29-5-55 Serie

Zentrale:

VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart,
Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2315